

Steuerrecht - Zivilrecht

Bearbeitet von

Jürgen Ebeling, RA StB Dr. Reinhard Geck, Jörg Grune, RA Dr. Jürgen Christ, RA Dr. Holger Klose

Loseblattwerk mit 49. Aktualisierung 2016. Loseblatt. Rund 1722 S. Im Ordner

ISBN 978 3 504 45027 4

Format (B x L): 14,5 x 20,5 cm

[Recht > Zivilrecht > Erbrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Vorwort aus Anlaß der 34. Lieferung

Das Erbschaftsteuerrecht hat sich seit der 24. Lieferung aus dem Jahr 1996 grundlegend verändert. Zunächst mußte der Gesetzgeber durch das JStG 1997 mit der Neufassung des ErbStG den Vorgaben des BVerfG aus dem Beschluß vom 22.6.1995 Rechnung tragen. Er hat die Gelegenheit genutzt, nicht nur im Bereich der Bewertung sowie der Freibeträge und Tarifvorschriften wichtige Korrekturen vorzunehmen, sondern hat auch andere Ungereimtheiten des ErbStG, wie z.B. die Beschränkung des begünstigten Erwerbs iS von § 13a ErbStG auf Erwerbe durch Erbanfall, korrigiert. Der Vorlagebeschluß des BFH vom 22.5.2002 an das BVerfG zur Überprüfung der Verfassungsmäßigkeit weiter Teile des ErbStG könnte zu weiteren wesentlichen Korrekturen führen.

Änderungen brachten auch die Erbschaftsteuer-Richtlinien 1999 und 2003 sowie die mit ihnen verbundenen Hinweise. Diese für den Stpfl. rechtlich unverbindlichen, die Finanzverwaltung jedoch bindenden Ausführungen erleichtern dem Stpfl. den Weg durch den „Steuer-Dschungel“. Die durch Gesetzgebung und Verwaltung eröffneten Gestaltungshinweise sind ein besonderer Schwerpunkt des Handbuchs.

Jedoch nicht allein das ErbStG hat Veränderungen erfahren. Im Bereich der Einkommensteuer wird nur beispielhaft auf die Änderungen im Bereich der Besteuerung teilentgeltlicher Übertragungen im Bereich des Privatvermögens, aber auch auf unentgeltliche Übertragungen von Betrieben, Teilbetrieben und Mitunternehmeranteilen verwiesen. Weiterer Schwerpunkt sind die Entwicklungen im Bereich der Rente und dauernden Last, deren Bedeutung durch den gesonderten Teil IV des Handbuchs belegt wird.

Mit der 34. Ergänzungslieferung verabschiedet sich der Mitbegründer Jürgen Ebeling dieses erstmals im Jahre 1972 erschienenen Werkes. Jürgen Ebeling bearbeitet künftig nur noch den von Reinhard Kapp unmittelbar nach Kriegsende geschaffenen und von ihm seit dem Jahre 1993 fortgeführten Kommentar zum Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz. Verlag und Mitautoren danken Jürgen Ebeling für seine nunmehr gut dreißigjährige Arbeit, die dieses Handbuch zu einem Standardwerk der Fachliteratur gemacht hat.

Gleichzeitig ist Jürgen Christ, Sozium der Autoren Jürgen Ebeling und Reinhard Geck, als Autor hinzugekommen; er bearbeitet den Teil I (Die Erbengemeinschaft im Zivilrecht). Den Lesern wird Jürgen Christ als Fachautor und Referent auf steuerlich geprägten Fachveranstaltungen bekannt sein. Von der Qualität seiner Leistungen kann sich der Leser schon durch die 34. Ergänzungslieferung überzeugen, deren Schwerpunkt in der Überarbeitung der ersten beiden Abschnitte von Teil I liegt. Wir freuen uns, mit Jürgen Christ einen ausgewiesenen Fachmann für die Bearbeitung dieses Teils gewonnen zu haben.

Wir möchten nochmals die Ziele und Schwerpunkte dieses Handbuchs festhalten:

Teil I „**Die Erbengemeinschaft im Zivilrecht**“ bietet insbesondere den Angehörigen der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe, den Nachlaßberechtigten, aber auch dem Testamentsvollstrecker einen zuverlässigen Leitfaden zur Verwaltung des Nachlasses und Auseinandersetzung der Erbengemeinschaft. Teil I gibt Auskunft über die rechtlichen Folgen einzelner Verwaltungs- und Verfügungsmaßnahmen über Gegenstände des Nachlaßvermögens. Der systematische Standort am Beginn ist gerechtfertigt, da für einzelne Fragestellungen der nachfolgenden Teile auf Teil I verwiesen wird.

Teil II „**Die Erbengemeinschaft im Erbschaftsteuerrecht**“ erläutert systematisch unter Darstellung auch der Streitfragen und ihrer Lösung in Rechtsprechung, Verwaltungsauffassung und Literatur das Erbschaftsteuerrecht. Der Ausrichtung des Handbuchs folgend wird das Schenkungsteuerrecht behandelt, soweit es zum Verständnis der erbschaftsteuerrechtlichen Regelungen erforderlich ist.

Wie schon bisher ist besonderes Anliegen dieses Handbuches die Darstellung der **Erbengemeinschaft im Einkommensteuerrecht** (Teil III) mit den ertragsteuerlichen Folgen des Erbvorgangs sowie einzelner Verwaltungs- und Verfügungsmaßnahmen hinsichtlich des Nachlaßvermögens und der Erbauseinandersetzung. Entsprechend der großen praktischen Bedeutung wird diesem Teil besonderer Raum gewidmet. Dies gilt um so mehr, als in der einschlägigen Kommentar-Literatur zum Einkommensteuerrecht eine übergreifende Darstellung der Praxisprobleme im Rahmen der Nachlaßverwaltung und Erbauseinandersetzung fehlt.

Teil IV enthält eine vollständige Darstellung der Besteuerung von „**Renten und wiederkehrenden Bezügen aus Anlaß der vorweggenommenen Erbfolge und des Erbfalls**“. Verarbeitet sind hier neueste Rechtsprechung, Verwaltungserlasse und Schrifttum.

Teil V ist **grunderwerbsteuerrechtlichen Fragen** im Zusammenhang mit der Erbfolge, der Erbauseinandersetzung sowie – systematisch bedingt – mit Schenkungen, gemischten Schenkungen und Auflagenschenkungen gewidmet. Die Autoren werden sich – trotz stets sinkender „Verfallsdauer des Steuerrechts“ – weiterhin bemühen, das Handbuch auf dem neuesten Stand von Gesetz, Rechtsprechung und Auffassung der Finanzverwaltung unter Berücksichtigung der Fachliteratur zu halten.

Hannover, im April 2003

Reinhard Geck
Jörg Grune
Jürgen Christ